

Auch die Elite hatte zu kämpfen

Schwerer Kurs beim Fahrradtrial in Schatthausen – Noah Sandritter Zweiter und Vierter

Heidelberg. (mir) Ein Schankerl für die Zuschauer und eine große Herausforderung für die Fahrer – Wieslochs Oberbürgermeister Dirk Elkemann traf bei der Siegerehrung des 5. Laufes zur süddeutschen Meisterschaft in Schatthausen den Nagel auf den Kopf. Die Premiere der Wasserfallsektion bei einer Fahrradtrial-Veranstaltung war ein voller Erfolg. Wenn einer der Fahrer oder Fahrerinnen die spektakuläre Sektion durchfahren hatte und oben angekommen war, brandete der Beifall auf. Genauso, wenn sie nach wildem Ritt wieder unten angekommen waren.

Viele Fahrer hatten jedoch Probleme und sammelten unfreiwillig Fehlerpunkte. Wenn bei der Elite der Sieger 49 Fehlerpunkte hat, dann zeigt das, welche großen Schwierigkeiten zu bewältigen waren. Zumal es am Abend zuvor noch heftig geregnet hatte und die Sektionen vor allem zu Beginn des Wettkampfes rutschig waren. Die Besten setzten sich aber durch, Dominik Oswald gewann ganz knapp vor dem Franzosen Luis Grillon und Jonas Friedrich aus Bretten. Für den Lokalmatador Noah Sandritter blieb Platz vier. „Es war noch ein bisschen mehr drin, aber ich bin ganz zufrieden, weil ich wegen der Schule weniger trainieren konnte“, erzählte Sandritter.

102 Teilnehmer waren es am ersten Tag, darunter Starter aus Frankreich, Belgien, Holland und der Schweiz. Der fünfte Lauf zur süddeutschen Meisterschaften war als UCI-Weltranglistenlauf ausgeschrieben. Bei den Frauen war die dreifache Weltmeisterin Nina Reichenbach aus Bretten eine Klasse für sich und siegte völlig ungefährdet.

Tags darauf waren beim sechsten Lauf auch noch einige der ausländischen Gäste dabei. Diesmal siegte Jonas Friedrich vor Noah Sandritter. Bei den Junioren wiederholte Leon Müller seinen Vortagesieg souverän.

Zweimal erfolgreich war auch der Ziegelhäuser Benjamin Schork bei den Experten. Mangels weiterer Frauen startete Nina Reichenbach bei der Jugend und

siegte auch hier vor Male Engelhard vom heimischen MSC.

5. Lauf süddeutsche Meisterschaft/UCI-Weltranglisten-Lauf, Elite: 1. Dominik Oswald (MSC Münstertal) 49 Fehlerpunkte, 2. Louis Grillon (Frankreich) 50, 3. Jonas Friedrich (RSC Bretten) 54, 4. Noah Sandritter (MSC Schatthausen) 56.

Junioren: 1. Leon Müller (Schatthausen) 35, 2. Ben Bräuning (BMX-Club Wttg.) 56, 4. Robyn Hamm (Schatthausen) 74, 5. Yannik Strauß (Schatthausen) 75.

Master (Jahrgang 2000 und älter): 1. Andreas Depil (Schatthausen) 36, 2. Peter Kovacs (Jo Bringa KSE) 73, 4. Lars Müller (Schatthausen) 73, 5. David Hack (Schatthausen) 86.

Jugend: 1. Malte Engelhard (Schatthausen) 30, 2. Leon Wehling (TV Schmie) 50, 3. Nilo Körber (Schatthausen) 56,5.

Experten (Jahrgang 2002 und älter): 1. Benjamin Schork (RSG Neckar-Odenwald) 43 Fehlerpunkte, 2. Andreas Zabinsky (RSG Tübingen) 63, 3. Lennard Meßmer (MSC Welschensteinach) 84.

Schüler U14: 1. Noah Lämmlein (MSC Fränk. Schweiz) 39 Fehlerpunkte, 2. Luis Weidler (BMX-Club Wttg.) 44, 3. Dennis Arnold (Schatthausen) 47.

Spezialisten (Jahrgang 2004 und älter): 1. Benjamin Maas (MSC Münstertal) 39, 2. Heiko Hartmeyer (RSG Tübingen) 53, 3. Hann. Hopfengärtner (MSC Fränk. Schweiz) 54.

Schüler U13: 1. Ugo Theunissen (RDMC) 17, 2. Nick Ullrich (RSG Neckar-Odenwald), 3. Yara Körber (Schatthausen) 21.

Schüler U11: 1. Maurice Schmitt (Schatthausen) 8, 2. Ale-

xis Theunissen (RDMC Bike Trial Ay) 28, 3. Gerrit Maier (MSC Welschensteinach) 34.

Fortgeschrittene (Jahrgang 2008 und älter): 1. Philipp Bidon (DJK Trassem) 25,5, 2. Arne Rostermund (Schatthausen) 31.

Damen (UCI-Lauf): 1. Nina Reichenbach (RSC Bretten) 2, 2. Debi Studer (Schweiz) 25, 3. Larena Hees (MSC Salzbödetal) 36.

6. Lauf zur süddeutschen Meisterschaft, Elite: 1. Jonas Friedrich (RSC Bretten) 35, 2. Noah Sandritter (Schatthausen) 41, 3. Janis Oing (TMSC Stadtlohn) 42.

Junioren: 1. Leon Müller (Schatthausen) 34, 2. Tom Le Cloirec (Belgien) 44, 3. Yannik Strauß (Schatthausen) 47.

Master: 1. Kai Lorenz (TV Schmie) 16, 2. Andreas Depil (Schatthausen) 18, 3. Lars Müller (Schatthausen) 51.

Jugend: 1. Nina Reichenbach (RSC Bretten) 16, 2. Malte Engelhard (Schatthausen) 20, 3. Remo Thanheiser (MSC Hornberg) 47.

Experten: 1. Benjamin Schork (RSG Neckar-Odenwald) 29, 2. David Hack (Schatthausen) 30, 3. Andreas Zabinsky (RSG Tübingen) 60.

Schüler U14: 1. Dennis Arnold (Schatthausen) 28, 2. Noah Lämmlein (MSC Fränk. Schweiz) 41, 3. Luis Weidler (BMX-Club Wttg.) 41.

Schüler U11: 1. Maurice Schmitt (Schatthausen) 13, 2. Björn Bartos (Schatthausen) 20, 3. Alexis Theunissen (Belgien) 53.

Fortgeschrittene: 1. Philipp Bidon (DJK Trassem) 21, 2. Timo Pristownik (MSC Fränk. Schweiz) 36, 3. Arne Rostermund (Schatthausen) 44.



Junior Leon Müller vom MSC Schatthausen feierte gleich zwei Tagessiege. Foto: Pfeifer